Zeitschrift: Theologische Zeitschrift

Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel

Band: 9 (1953)

Heft: 4

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verzeichnis der Vorlesungen der Theologischen Fakultät der Universität Basel im Winter-Semester 1953/54

Ernst Staehelin, Dr. theol. et phil., o. Prof., d. Z. Dekan.

Kirchengeschichte von ca. 1650 bis zur Gegenwart, Mo. bis Fr. 8—9.
 Geschichte des schweizerischen Katholizismus in der Neuzeit (für

Hörer aller Fakultäten), Sa. 8-9.

3. Kirchenhistorisches Seminar: Luther- und Zwingli-Briefe, Do. 17 bis 19.

4. Als Lektor des Frey-Grynaeischen Instituts: Konversatorium über oekumenische Fragen im Anschluß an die Konferenz von Lund und im Hinblick auf diejenige von Evanston, Sa. 9—10, gr.

Walter Baumgartner, Dr. theol. et phil., o. Prof.

5. Einleitung in das Alte Testament, Mo. Di. Do. Fr. 11—12.

6. Die babylonischen und assyrischen Nachrichten Herodots, Mo. 15—16.

7. Einführung in das Mandäische, Mi. 11-12.

8. Alttestamentliches Proseminar: Elia- und Elisageschichten, Di. 17 bis 19.

Walther Eichrodt, Dr. theol., o. Prof., d. Z. Rektor.

9. Erklärung des Propheten Jesaja, Mo. Di. Do. Fr. 15-16.

10. Alttestamentliches Seminar: Der Messias, Di. 17-19.

Karl Barth, Dr. theol. et iur., o. Prof.

11. Dogmatik (Versöhnungslehre, II. Fortsetzung), Mo. Di. Do. Fr. 16 bis 17.

12. Systematisches Seminar (Die Rechtfertigung nach Calvin, Instit. III, 11—18), Mi. 17—19.

13. Sozietät (Probleme der Erkenntnis Gottes nach K. D. II 1, § 25—27), Fr. 20—22, pss. et gr.

14. Kolloquium für Studierende französischer Sprache, alle 14 Tage, Di. 20—22, pss. et gr.

15. Kolloquium für Studierende englischer Sprache, alle 14 Tage, Di. 20—22, pss. et gr.

Karl Ludwig Schmidt, Dr. theol., o. Prof.

Wird später ankündigen.

Oscar Cullmann, Dr. theol., o. Prof.

16. Erklärung des Johannesevangeliums, Mo. Di. Mi. Do. 9-10.

17. Einleitung in die Patristik, Mo. Do. 10-11. 18. Erklärung des Galaterbriefs, Di. Mi. 10-11.

19. Neutestamentliches Seminar: Der Staat im Neuen Testament, Mo. 17—19.

Hendrik van Oyen, Dr. theol., o. Prof.

20. Theologische Erkenntnislehre, Mi. 10—12.

21. Dogmatisches Seminar: Uebersicht der Dogmatik Augustins an Hand des Enchiridions, ed. O. Scheel, Do. 17—19.
22. Arbeitsgemeinschaft mit Herrn Prof. Meng, Verwahrlosungs- und

22. Arbeitsgemeinschaft mit Herrn Prof. Meng, Verwahrlosungs- und Kriminalitätsvorbeugung (aus den Erfahrungsbereichen des Theologen und Psychohygienikers), (für Hörer aller Fakultäten), Fr. 19.30—21.

Fritz Lieb, Dr. theol., a. o. Prof.

23. Symbolik (Die orientalische Kirche), Di. Do. 11-12.

24. Systematisches Proseminar: Schriften des jungen Karl Marx (für Hörer aller Fakultäten), Fr. 17—19.

Julius Schweizer, Dr. theol., a. o. Prof.

25. Hauptfragen der Katechetik, Di. 14-15.

26. Katechetisches Seminar: Das Unservater, Fr. 13.30—15.

Eduard Thurneysen, Dr. theol., a. o. Prof.

27. Homiletisches Seminar, Mi. 13.30-15.

Fritz Buri, Dr. theol., a. o. Prof.

- 28. Mensch und Christus (für Hörer aller Fakultäten), Do. 14-15.
- 29. Uebungen zum Problem theologischer und philosophischer Anthropologie, Do. 15—16.
- 30. Der eschatologische Christus in der kirchlichen Verkündigung der Gegenwart, alle 14 Tage, Mi. 20—22, pss. et gr.

Johannes Dürr, Dr. theol., a. o. Prof. an der Universität Bern, Inhaber eines Lehrauftrages an der Universität Basel.

- 31. Die Begegnung zwischen Christentum und Islam, Do. 14—15 oder 15—16.
- 32. Alte und neue Wege der «Evangelisation», Do. 15—16 oder 14—15.

Alphons Koechlin, Dr. theol., Ehrendozent.

Wird nicht lesen.

Werner Bieder, Dr. theol., P. D.

33. Erklärung der Pastoralbriefe, Mi. 15—16 oder 16—17.

34. Uebungen zur paulinischen Anthropologie, Mi. 15—16 oder 16—17.

35. Neutestamentliches Proseminar: Der 1. Petrusbrief, Mi. 17—19.

Martin Anton Schmidt, Dr. theol., P. D.

36. Thomas von Aquino, Di. 14-15.

37. Die «Summa contra gentiles» des Thomas von Aquino (evtl. mit Uebungen), Di. 1stdg.

Eduard Bueβ, Dr. theol., P. D.

38. Die Lehre von der Schöpfung (mit Uebungen an Hand von K. Barth, Dogmatik III/1 und E. Brunner, Dogmatik I), Mo. 10—11.

39. Der Mythosbegriff in der modernen Bibelwissenschaft (De Wette, D. Fr. Strauß, Rud. Bultmann), Mo. 14—15.

Felix Flückiger, Dr. theol., P. D.

40. Geschichte des Naturrechts I, Fr. 9-10.

41. Analogia Fidei und Analogia Entis (Zur Deutung des protestantischkatholischen Gegensatzes), evtl. mit Uebungen, Fr. 10—11.

N. N.

- 42. Hebräischer Anfangskurs, Mo. Di. Do. Fr. 11-12.
- 43. Repetition der hebräischen Grammatik, 2stdg.

NEU!

Walter Holsten

Das Kerygma und der Mensch

Einführung in die heutige Religions- und Missionswissenschaft. 208 S. Kart. DM 7.— W. Holsten stellt sich die Aufgabe, in beide Wissenschaftsgebiete so einzuführen, daß nicht nur ihre bisherige Geschichte skizziert, ihre Leistung umrissen wird, sondern vor allem auch ihre Problematik im Licht der reformatorischen Theologie herausgearbeitet und weiterführend durchdacht wird Das ganze Werk füllteine immer wieder schmerzlich empfundene Lücke in der Studienbücherei des Theologen in glücklicher Weise.

IN VORBEREITUNG!

Eduard Buess

Die Geschichte des mythischen Erkennens

Gegen sein Mißverständnis in der «Entmythologisierung»

(Forschungen zur Geschichte u. Lehre des Protestantismus Reihe X, Bd. IV) 228 Seiten. geb. ca. DM 15.—

Der Verfasser sucht das Phänomen des Mythos in der Mannigfaltigkeit seiner Erscheinung und in seiner funktionalen Einheit wissenschaftlich zu klären und bietetmit seinen Untersuchungen einen wesentlichen Beitrag zu dem Problem der Entmythologisierung.

CHR. KAISER VERLAG MÜNCHEN